

Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V.



Einladung zur einer Ausstellungs- und Städtefahrt nach Utrecht

41812 Erkelenz, den 10.02.2019

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Freunde des Heimatvereins,

im Frühjahr präsentiert das Centraal Museum in Utrecht eine einzigartige Ausstellung, die wir nicht versäumen dürfen. **Caravaggio und Europa bringen das Rom von 1600 bis 1630 nach Utrecht**, ist der Titel dieser Ausstellung.



Welch ein Schock muss es für die drei jungen Utrechter Maler Hendrick ter Brugghen, Gerard van Honthorst und Dirck van Baburen gewesen sein, als sie in Rom erstmals auf die atemberaubenden und unkonventionellen Gemälde Caravaggios trafen. Beschrieben als *wunderliche Dinge* waren dessen Werke von einem neuartigen Realismus, eindrucksvollem Drama und mysteriösem Licht gekennzeichnet und stilprägend für viele Künstler aus Italien, Frankreich, Spanien und den Niederlanden. Die gemeinsam mit der Alten Pinakothek in München entwickelte Ausstellung zeigt rund 70 der schönsten und wichtigsten Werke der bedeutendsten 'Caravaggisten', darunter Gemälde von Bartolomeo Manfredi, Jusepe de Ribera und Valentin de Boulogne. Erst in der Gegenüberstellung mit den Kompositionen ihrer Malerkollegen wird begreifbar, warum die signifikanten Bilder der Utrechter so typisch holländisch sind und sowohl in Italien als auch in ihrer Heimat großen Erfolg hatten.

Während der Blütezeit des europäischen Caravaggismus wurden zwischen 1600 und 1630 etwa 2700 Künstler in Rom aufgeführt, von denen 572 Ausländer waren. Sie alle besuchten die gleichen Kirchen und besichtigten dieselben Sammlungen und sie malten die gleichen Themen, aber die Arbeiten waren dennoch sehr unterschiedlich. Utrecht, Caravaggio und Europa untersuchen genau diese Unterschiede zwischen den europäischen Anhängern von Caravaggio. Durch die Präsentation der Arbeiten anhand von Themen wird sofort deutlich, wie jeder Künstler in seinem eigenen kulturellen Hintergrund verwurzelt blieb.

Die Gemälde der Utrechter Caravaggisten sind so erkennbar niederländisch, weil sie Caravaggios Realismus einen Schritt weiter brachten. Baburen und Ter Brugghen malten auch die hässlichen Seiten der Realität: monströse Nasen, verfaulte Zähne, schmutzige Fingernägel. Ter Brugghen hat sogar die fragwürdige Ehre, das hässlichste, aber auch realistischste Baby der Kunst des 17. Jahrhunderts gemalt zu haben.

Mit siebzig Meisterwerken zeigt diese Ausstellung als erste die Utrechter Caravaggisten neben ihren europäischen Gegenstücken: die italienischen Maler Caravaggio, Bartolomeo Manfredi,

Cecco da Caravaggio, Giovanni Antonio Galli (Lo Spadarino), Giovanni Serodine, Orazio Borgianni und Orazio Gentileschi, der Spanier Jusepe de Ribera, der Franzose Nicolas Régnier, Nicolas Tournier, Simon Vouet und Valentin de Boulogne sowie die Flämischen Gerard Seghers und Theodoor Rombouts.



Zu den über 50 internationalen Leihgebern, die dieses einmalige Ereignis unterstützen, gehören die weltweit führenden Museen u.a. in Paris, London, Rom, Florenz, Berlin, New York und Washington. Die große Anzahl der hochkarätigen Kunstwerke, von denen viele erstmals in den Niederlanden und Deutschland gezeigt werden, machen diese Sonderausstellung zu einem kulturellen und touristischen Highlight des Jahres 2019.

Nach der individuellen Mittagspause, die sie im Cafe des Centraal-Museums verbringen können, erkunden wir am Nachmittag die Sehenswürdigkeiten von Utrecht und seiner Geschichte bei einem geführten Stadtspaziergang. Es ist eine Geschichte von zweitausend Jahren: römische Siedlung, mittelalterlicher Bischofssitz mit vielen Klöstern und Kirchen, Marktstadt, Provinzhauptstadt, Industriestadt und schließlich Zentrum für Ausbildung und Dienstleistung. Utrecht hat einen gut erhaltenen historischen Stadtkern, mit den in der Welt einzigartigen Werften, gemütlichen Grachten, dem Dom und vielen mittelalterlichen Häusern und Stadtburgen.

Zu dieser Fahrt laden wir Sie herzlich ein.

Termin:

Abfahrt ab Neußer Straße, jüdischer Friedhof
Führung in zwei Gruppen durch die Ausstellung
Freizeit im Museum – individuelle Mittagspause
Geführter Stadtrundgang durch Utrecht
Freizeit in Utrecht
Rückfahrt nach Erkelenz

Samstag, 16.03.2019

07:00 Uhr
11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
12:00 bis 14:15 Uhr
14:30 bis 16:00 Uhr
16:00 bis 17:30 Uhr
17:30 Uhr

Es stehen nur 30 Plätze zur Verfügung

Für die Fahrt wird ein Reisebus eingesetzt. Die Kosten für die Fahrt, Eintritt und Führung durch die Ausstellung, geführter Stadtrundgang betragen pro Person **75,00 Uhr für Mitglieder, und 85,00 für Nichtmitglieder**. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Die Anmeldung gilt nur, wenn bis zum **08.03.2019** der jeweilige Betrag auf das Konto

DE55 3125 1220 1401 6567 62

Erläuterungen gibt es während der Fahrt, die von Heike Goltz-Pranschke und Irmgard Gisbertz begleitet wird.

Mit freundlichen Grüßen